

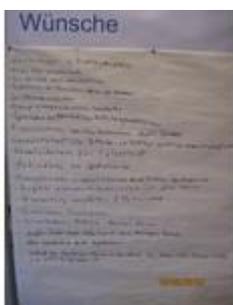
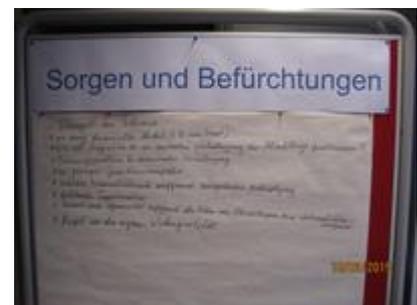
# 1. Runder Tisch "Flüchtlingsarbeit in Steinhagen"

Am 09.02.2015 fand im Ratssaal der 1. Runde Tisch zum Thema "Flüchtlingsarbeit in Steinhagen" statt. Mehr als 100 Teilnehmer/-innen nahmen an dieser Veranstaltung teil. Die Gemeindeverwaltung hatte Vertreter/-innen aus Vereinen, Verbänden, Kirchen, Parteien, Ehrenamtliche und sonstige interessierte Bürger/-innen eingeladen, um darüber zu sprechen, wie sich im Moment die Situation der ausländischen Flüchtlinge in Steinhagen darstellt und wie man diese Menschen in der Gemeinde integrieren kann.

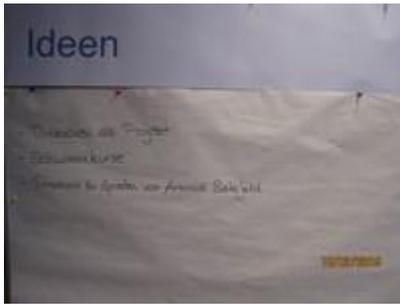


In Steinhagen leben mittlerweile Menschen aus ganz unterschiedlichen Nationen in der Gemeinschaftsunterkunft Patthorster Straße 143/143 a. Sie kommen z.B. aus Syrien, Eritrea, Georgien, Türkei, Indien, Mongolei, Somalia, Ghana, Irak, Algerien, Guinea, Albanien und Bosnien. Diese Menschen mit verschiedenem kulturellem Hintergrund leben dort monate- oder gar jahrelang auf engstem Raum zusammen.

Alle haben einen Antrag auf Anerkennung als Asylbewerber/-in gestellt, da sie oftmals in ihrem Heimatland in unerträglicher Not und Angst vor Verfolgung gelebt haben. Inzwischen sind manche von ihnen als Flüchtlinge anerkannt und versuchen, sich in Deutschland eine Existenz aufzubauen. Weil in vielen Regionen unserer Welt Krieg und Armut herrschen, werden die frei werdenden Plätze sofort durch neue Flüchtlinge belegt.



Außerdem leben Familien mit Kindern, die einen Asylantrag gestellt haben, in Wohnungen und warten dort auf die Entscheidung über ihren Asylantrag. Aufgrund der deutlichen Zunahme der Zahl der Flüchtlinge, die der Gemeinde Steinhagen zugewiesen werden und die aufgenommen werden müssen, hat sich seit Mitte des Jahres 2014 schon einiges in unserer Gemeinde verändert.



Es wurde über die Diakonie im Kirchenkreis Halle eine Flüchtlingsberatung in Steinhagen eingesetzt und viele ehrenamtlich tätige Personen begleiten die ausländischen Flüchtlinge ganz aktiv in ihrem Alltag. Daneben kümmern sich noch viele Gruppen und Organisationen in Steinhagen um die Flüchtlinge, die zu uns kommen, und wahrscheinlich gibt es noch eine ganz Zahl von Betreuenden, die wir gar nicht kennen.

Um die Flüchtlinge in Ihrer neuen Heimat noch intensiver zu unterstützen und um zu zeigen, dass sie als Menschen ernst genommen und ihre Integration gefördert werden soll, hatte die Verwaltung zu diesem ersten "Runden Tisch Flüchtlingsarbeit in Steinhagen" eingeladen.

Dieser Runde Tisch, den man aufgrund der hohen Teilnehmerzahl besser als Runde Versammlung bezeichnen kann, soll nun als Bindeglied zwischen den engagierten Ehrenamtlichen, der Flüchtlingsberatung, der Verwaltung, der Politik, bereits bestehenden Projekten und allen Aktiven in diesem Bereich eingerichtet werden.

Eine ganz positive Grundstimmung bestimmte diesen interessanten Abend und zeigte wie groß die Bereitschaft ist, den ausländischen Flüchtlingen zu helfen und sie in die Steinhagener Gemeinschaft zu integrieren.